

Protokoll

- Aushang -

der 46. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 15.05.2024 im Ratssaal des Rathauses
Markt 11, 06385 Aken (Elbe)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:43 Uhr

Anwesenheit:

- | | | |
|----|---------------------------|----------------------|
| 1. | Herr Dr. Lothar Seibt | FDP, Vorsitzender |
| 2. | Frau Katja Meyer | Frei & Fair für Aken |
| 3. | Herr Siegfried Mehl | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Herr Thomas Ziemer | Frei & Fair für Aken |
| 5. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE. |
| 6. | Herr Patrick Schwalenberg | CDU |

Entschuldigt:

- | | | |
|----|---------------------|----------------------|
| 1. | Herr Tobias Möhsner | Frei & Fair für Aken |
|----|---------------------|----------------------|

Verwaltung:

Herr Michael Zelinka	Leiter GB II
Herr Daniel Nauendorf	Kämmerer
Herr Hannes Korn	SB Grünflächen, Friedhof

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 45. Sitzung vom 21.02.2024 sowie Entscheidung über die Niederschrift – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde

6. Behandlung der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung
 - 6.1 Antrag auf Genehmigung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 25.000,00 € zur Finanzierung von Vorhaben zur Umsetzung von Maßnahmen des Sofortförderprogramms NaturWasserMensch auf der Haushaltsstelle 55500.522100/722100 (Forstwirtschaft.Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens)
 - 6.2 Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe i.H.v. 25.000,00 € auf der Haushaltsstelle 12600.529100/729100 (Feuerwehr – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen)
 - 6.3 Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, hier: Medizinische Fakultät
7. Anfragen und Anregungen
- B Nichtöffentliche Sitzung**
 8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
 9. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 45. Sitzung vom 21.02.2024 sowie Entscheidung über die Niederschrift – nichtöffentlicher Teil
 10. Behandlung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung
 - 10.1 Erlass einer Forderung
 - 10.2 Antrag auf Niederschlagung der Gebühren
 - 10.3 Beauftragung 1. Nachtrag Firma Roth in Höhe von € 48.106,94 Brutto Stadt Aken (Elbe), Hochwasser 2013
EM 59 – Ersatzneubau Kita Borstel Haus II
Hier: Abbrucharbeiten für das Haus II
 11. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
 12. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Dr. Lothar Seibt, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 46. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses.

Da die Ladung den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit mit 6 von 7 Mitgliedern festgestellt.

TOP 2**Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil**

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3**Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 45. Sitzung vom 21.02.2024 sowie Entscheidung über die Niederschrift – öffentlicher Teil**

Einwände zu den Niederschriften der 45. Sitzung vom 21.02.2024 – öffentlicher Teil – werden **nicht** erhoben.

Die Niederschrift der 45. Sitzung vom 21.02.2024 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 4**Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

Der Vorsitzende hat keinen Bericht abzugeben.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 6**Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung****TOP 6.1**

Antrag auf Genehmigung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 25.000,00 € zur Finanzierung von Vorhaben zur Umsetzung von Maßnahmen des Sofortförderprogramms NaturWasserMensch auf der Haushaltsstelle 55500.522100/722100 (Forstwirtschaft.Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens)

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Herr Daniel Nauendorf erläutert auf Anfrage von **Frau Meyer**, dass es wichtig ist, die Mittel zu sichern, damit mit der Maßnahme begonnen werden kann, wenn der Bescheid vorliegt. Die Mittel erhalten einen Sperrvermerk und können erst mit einem positiven Bescheid in Anspruch genommen werden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass im Haushalt 42.000,00 € für Wiederaufforstung eingestellt sind und möchte wissen, ob es dafür konkrete Pläne gibt.

Herr Hannes Korn antwortet, dass eine Wiederaufforstung von 6 ha Fläche im Stadtwald „Heidehof“ geplant sind. Außerdem gibt es eine Bürgerinitiative, welche das Pflanzmaterial zur Verfügung stellt. Bei einer gemeinsamen Pflanzaktion soll zusätzlich 1 ha Wald wieder aufgeforstet werden. Hier sind 70% förderfähig.

Herr Siegfried Mehl möchte wissen, wie der Sachstand bei der Aufforstung am Schießplatz ist. Hier gibt es einen Beschluss.

Herr Hannes Korn erläutert, dass der Stand unverändert ist. Der Schützenverein müsste eine Erstaufforstung von 1,6 ha durchführen, was für den Verein unmöglich ist. Eine Möglichkeit wäre es, die Aktion durch Spenden zu finanzieren. Das ist noch in Klärung

Herr Siegfried Mehl erkundigt sich, ob man die genannten Pflanzen, wie Hickory, Esskastanie und Schwarznuss, im Auewald verwenden darf.

Herr Hannes Korn klärt auf, dass die entsprechenden Genehmigungen vorliegen.

Herr Daniel Nauendorf merkt an, dass die 42.000 € im Haushalt nicht angesprochen werden. Wir wollen die 25.000 € als überplanmäßige Mittel beantragen, also einmal die 22.500,00 €, die als Fördermittel gegeben werden und die 2.500,00 €, die wir durch die Mehreinnahmen auf dem angegebenen Produkt finanzieren werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Haushalts- und Finanzausschuss beschließt **e i n s t i m m i g** die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 25.000,00 € zur Finanzierung von Vorhaben zur Umsetzung von Maßnahmen des Sofortförderprogramms NaturWasserMensch auf der Haushaltsstelle 55500.522100/722100 (Forstwirtschaft.Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens).

Die Deckungsquellen lauten: 22.500,00 € 55500.414100/614100
(Forstwirtschaft.Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land)

2.500,00 € 61100.401300/601300 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage,Gewerbesteuer)

TOP 6.2

Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe i.H.v. 25.000,00 € auf der Haushaltsstelle 12600.529100/729100 (Feuerwehr – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen)

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Herr Siegfried Mehl merkt an, dass früher Kalkulationen von der Verwaltung erstellt wurden. Es wird immer mehr extern vergeben und damit hohe Kosten verursacht. Er stellt die Frage, ob die Verwaltung irgendwann wieder selbst in der Lage ist.

Herr Michael Zelinka erklärt, dass sich der Personalbestand im Ordnungsamt verringert hat. Wir haben nur noch zwei Vollzeitkräfte und eine Teilzeitkraft. Außerdem haben wir permanent andere Themen, die uns beschäftigen wie zum Beispiel die aktuelle Wahl und zukünftige Wahlen. Wir erhoffen uns Entlastung durch die externe Erstellung der Risikoanalyse.

Frau Sigrid Reinicke erkundigt sich, ob es schon eine Firma gibt.

Herr Michael Zelinka antwortet, dass der Vergabeprozess für die Risikoanalyse, sobald der Ausschuss die Freigabe erteilt, initiiert wird. Für die Kostenersatzsatzung liegen bereits Angebote vor.

Herr Patrick Schwalenberg wundert sich, dass die Risikoanalyse seit 2017 nicht fortgeschrieben wurde. Für seinen eigenen Betrieb muss er das jährlich machen.

Herr Michael Zelinka vermutet, dass die Risikoanalyse für die Stadt umfangreicher ausfällt als für einen Betrieb. Wir sind nicht verpflichtet, die Analyse jährlich fortzuschreiben.

Der Vorsitzende erwähnt, dass im Rahmen der Haushaltsverfügung für den Haushaltsplan 2024 die Kommunalaufsicht den Hinweis gegeben hat, dass die Gebührensatzungen der Stadt im Hinblick auf die Kalkulationen zu überprüfen sind.

Herr Siegfried Mehl fragt, ob die Differenz vom Haushaltsplan nun bei über 700.000 € liegt.

Herr Daniel Nauendorf antwortet, dass dies so wäre, wenn man den Plan so fortschreiben würde. Allerdings konnten auch schon Mehreinnahmen realisiert werden.

Herr Siegfried Mehl bemängelt, ursprünglich wurde vereinbart, dass die Stadträte quartalsweise oder halbjährlich eine Meldung zum Stand erhalten. Man muss immer Entscheidungen über überplanmäßige Ausgaben treffen und weiß nicht, wie der Stand ist.

Herr Daniel Nauendorf erläutert, dass die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben von anderen Kostenstellen weggenommen werden, sodass man erst mal vom bekannten Plan ausgehen kann.

Der Vorsitzende erwähnt, dass es hier eine Deckungsquelle angegeben wurde.

Abstimmungsergebnis:

Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt **5 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** die Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 25.000,00 € auf dem Konto 12600.529100/729100 (Feuerwehr – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen) für die Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Aken (Elbe) sowie der Kalkulation des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Deckungsquelle lautet 61100.401300/601300 (Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlage, Gewerbesteuer).

TOP 6.3

**Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg,
hier: Medizinische Fakultät**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Der Vorsitzende merkt an, dass in § 2 „Leistungen der Stadt“ folgende Ergänzung erfolgen sollte: „...die bei Ärzten in Aken ihr Praktikum leisten“. Es würde sich sonst so anhören, als würde die Stadt Aken für alle Studierenden der Universität, die dieses Fach wählen, die Fahrtkosten übernehmen.

Herr Michael Zelinka fragt, ob vielleicht der Teil in § 1 2. „bei Ärzten der Stadt“ ausreichen würde.

Frau Katja Meyer möchte wissen, ob die Vereinbarung nur für die Allgemeinmedizin gilt.

Der Vorsitzende vermutet, es geht vorrangig um das Wahlfach „Im Praxisteam Patienten versorgen“.

Frau Sigrid Reinicke beantragt, die Vereinbarung wie folgt zu formulieren:

§ 2 1. Die Stadt übernimmt die Fahrtkosten für die Medizinstudierenden im Wahlfach „Im Praxisteam Patienten versorgen“, *die bei Ärzten in Aken ihr Praktikum leisten.*

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag von Frau Sigrid Reinicke

einstimmige Zustimmung

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit **einstimmig**, den Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) zu beauftragen, die als Anlage vorliegende Kooperationsvereinbarung mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinischen Fakultät, vertreten durch Frau Prof. Dr. Heike Kielstein, abzuschließen.
Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 7

Anfragen und Anregungen

Die **Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses** haben keine Anfragen oder Anregungen.

B Nichtöffentliche Sitzung

TOP 8

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 9

Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften der 45. Sitzung vom 21.02.2024 sowie Entscheidung über die Niederschriften – nichtöffentlicher Teil

Einwände zu den Niederschriften der 45. Sitzung vom 21.02.2024 – nichtöffentlicher Teil – werden nicht erhoben.

Die Niederschrift der 45. Sitzung vom 21.02.2024 – nichtöffentlicher Teil – wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 10

Behandlung der Tagesordnung in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 10.1

Erlass einer Forderung

Abstimmungsergebnis:

Der Haushalts- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** die Forderung zu erlassen.

TOP 10.2

Antrag auf Niederschlagung der Gebühren

Abstimmungsergebnis:

Der Haushalts- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** die Niederschlagung der Gebühren.

TOP 10.3**Beauftragung 1. Nachtrag Firma Roth in Höhe von
€ 48.106,94 Brutto**

Stadt Aken (Elbe), Hochwasser 2013,
EM 59 – Ersatzneubau Kita Borstel, Haus II
Hier: Abbrucharbeiten für das Haus II

Abstimmungsergebnis:

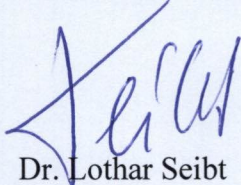
Der Haushalts- und Finanzausschuss stimmt **e i n s t i m m i g** der Beauftragung des
1. Nachtragsangebotes der Firma Roth, Mittelstraße 19, 06449 Aschersleben vom 25.03.2024 für
das LOS 310 Abbruch am Bauvorhaben Ersatzneubau KiTa Borstel Haus II zu.

TOP 11**Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art**

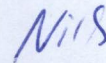
Die **Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses** haben keine Anfragen oder Anregungen.

TOP 12**Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende, **Herr Dr. Lothar Seibt**,
um 19:43 Uhr die 46. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses.



Dr. Lothar Seibt
Vorsitzender des
Haushalts- und Finanzausschusses



Laura Nitsch
Protokollantin

Über Einwände zur Niederschrift wird im Rahmen eines Umlaufbeschlusses entschieden.